



Sportverein Breitenbach

44 / Nov. 2013

SportNachrichten

svb.info@sv-breitenbach.at · www.sv-breitenbach.at

Sektion
FUSSBALL



Fußball-Meistertitel mehr dazu Seite 10

Sektion
TURNEN



Sektion
WINTERSPORT



Sektion
STOCKSPORT



Sektion
RANGGELN



Sektion
KEGELN



Einladung zur
Generalversammlung

des Sportvereines Breitenbach

Landesmeister mehr dazu Seite 13

Freitag 22. November 2013, 19.00 Uhr



VEREIN

2 – 9



Sektion FUSSBALL

10 – 12



Sektion STOCKSPORT

13 – 14



Sektion WINTERSPORT

15



Sektion TURNEN

16 – 20



Sektion KEGELN

21



Sektion RANGELN

22

Liebe Vereinsmitglieder!

Im vergangenen Jahr führte der Sportverein Breitenbach bei der Generalversammlung am 25.11.2011 beim Landgasthof Schwaiger Neuwahlen durch. Auch im vergangenen Jahr gab es Veränderungen:

Bei der Sektion Fußball übernahm Herbert „Hawa“ Moser wieder das Ruder, nachdem Markus Kralinger sein Amt zurückgelegt hat. Als Sektionsleiter-Stellvertreter konnte Horst Gschwentner gewonnen werden, der sich gemeinsam mit Christian Schmid (Nachwuchsleiter) um unseren Fußballnachwuchs kümmert. Ergänzt wird die Sektion noch vom sportlichen Leiter – Armin Schweinberger – der für die Kampfmannschaft und Reserve zuständig ist. Die Finanzen der Sektion befinden sich schon seit Jahren bei Maria Wimmer in guten und vor allem zuverlässigen Händen.

Auch bei der Sektion Turnen hat sich einiges getan. Helmut Sappl übergab die Sektion an Ingrid Huber. Mit Ingrid kamen neue Ideen, Vorstellungen und natürlich auch Veränderungen in die Sektion. Leider konnte und wollte die langjährige **alter Text** Margit Palma diese Änderungen nicht mit Ende des Vereinsjahres 2011/2012 eine neue Sektionsleiter-Stellvertreterin. Seit 01.07.2012 ist Isabella Huber die neue Sektionsleiter-Stellvertreterin der Sektion Turnen. Auf diesem Wege möchte ich mich im Namen des Sportvereines Breitenbach noch einmal ganz herzlich bei Helmut Sappl und Margit Palma für ihre jahrelangen Verdienste rund um die Sektion Turnen bedanken. Den Beiden ist es zu verdanken, dass sich das Turnprogramm in den vergangenen Jahren erweiterte und so pro Semester ca. 200 Personen die Kurse der Sektion besuchen. Dem neuen Führungsteam wünsche ich alles Gute bei der Umsetzung ihrer Ideen und viel Spaß an der Vereinsarbeit.

Bei der Sektion Stocksport, Wintersport, Kegeln und Rangeln blieb alles beim „Alten“ – wortwörtlich: Vorhofer Toni (Leiter der Sektionen Stock- und Wintersport), sowie Koller Sepp (Leiter der Sektion Rangeln) feierten im heurigen Jahr ihren 70sten Geburtstag! Auf diesem Wege noch einmal alles Gute, viel Gesundheit und dass ihr dem Sportverein noch lange erhalten bleibt.

Mein Dank richtet sich zum Schluss noch an mein Vorstandsteam (Moser Hans-Peter, Hohliedler Peter, Steinberger Günter) und an den gesamten Sektionsausschuss für hervorragend geleistete Arbeit. Ich wünsche allen Vereinsmitgliedern noch einen besinnlichen Advent und schöne Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

Konrad Ruppel

►►► Generalversammlung 2012

Am 28.11.2012 fand beim Gasthof Rappold die 44. Generalversammlung des Sportvereines Breitenbach statt.

Nach der Begrüßung von Obmann Hannes Rupprechter und einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr wurde der Kassabericht vorgelegt, bzw. der Kassier einstimmig von den Kassaprüfern entlastet.

Nach den positiven Berichten der Sektionsleiter wurde Frau Isabella Huber als neue Sektionsleiter Stellvertreterin der Turnen vorgestellt, welche mit 01.07 das Amt von Frau Margit Palma übernahm.



Beim letzten Tagespunkt (Allfälliges) meldete sich Bürgermeister Ing. Alois Margreiter zu Wort: Er bedankte sich ganz besonders beim Sportverein für die unzähligen kulturellen Veranstaltungen, sowie für die ausgezeichnete und vor allem sehr wichtige Nachwuchsarbeit. Dieses umfangreiche Angebot – sowohl hinsichtlich Sport- als auch an Kulturveranstaltungen werten das Gemeindegesehen deutlich auf.

Besonders hervorgehoben wurde vom Bürgermeister und Obmann noch die heuer veranstaltete Tribünensegnung, bei der – beginnend beim Platzwart Sepp Lederer und seiner Frau Kathi bis hin zur Sektionsleitung rund um Herbert Moser und dem Organisator von Seiten des Sportvereines Obmann-Stellvertreter Hans-Peter Moser – ALLE hervorragende Arbeit geleistet haben.

Zum Schluss gab es noch eine kleine Tombola unter den Anwesenden, bei der drei Gutscheine verlost wurden. Zu den glücklichen Gewinnern zählten Walter Gschwentner, Armin Schweinberger und Isabella Huber.

« Obmann Hannes Rupprechter mit der neuen Sektionsleiter Stellvertreterin der Sektion Turnen Isabella Huber

“ Ehrenobmann **Ossi Hochfilzer** feierte **70er!** ”

►►► Nikolaus, Krampus und Peaschtl

Am 5. Dezember lud der Sportverein Breitenbach wieder zum Nikolaus- bzw. Peaschtlumzug. Durch die Sanierung des Bauhofes gestattete uns Bürgermeister Ing. Alois Margreiter den überdachten Lagerplatz neben dem Bauhof für die Veranstaltung zu nutzen.

Unter den Schirmherren Toni Vorhofer und Herbert Moser besuchte uns um 15.00 Uhr der heilige Nikolaus mit Engel und Krampus. Das Leuchten der Kinderaugen, nachdem sie das kleine Geschenk vom Nikolaus bekommen hatten, war nicht zu übersehen.

Der Abend gehörte dann wieder den Peaschtl-Passn. Mit rund 20 Gruppen war der Bauhof wieder einer der meistbesuchten Plätze in Breitenbach. Kulinarisch konnten sich die Zuschauer zwischendurch mit Glühwein, Bier, Limo und Hot-Dogs stärken.



Der Sportverein Breitenbach möchte sich bei der Gemeinde Breitenbach auf diesem Weg recht herzlich für die Benutzung des Bauhofareals bedanken.

►►► Fackelwanderung 2012



Ehrenobmann Ossi Hochfilzer, Obmann Stv. Hans-Peter Moser, Obmann Hannes Rupprechter, Annemarie und Helmut Sappl freuten sich schon auf die Wanderung.



Ingrid Huber (Sektionsleiterin Turnen) mit Mann Reinhard luden zum „gsunden Schnapsel“, bzw. Zuckerl für die Kinder ein.



Gespannt wurde auf das bevorstehende Feuerwerk gewartet.

Zu Silvester 2012 veranstaltete der Sportverein Breitenbach wieder die schon traditionelle Fackelwanderung. Mehr als 200 Teilnehmer kamen bis 17.00 Uhr vor das Mehrzweckgebäude und wurden mit Fackeln,

welche vom Tourismusverband gesponsert wurden, ausgestattet. Toni Vorhofer führte die Gruppe von der Gemeinde zur Petersburgsiedlung, über die Kalinangasse ging es weiter nach Oberdorf – Tischlerbauer, dann auf die „Geige“. Dort

konnten die Teilnehmer das Feuerwerk von „Schussmeister“ Hans-Peter Moser bestaunen, ehe die Wanderung nach ca. 1 ½ Stunden wieder beim Gemeinschaftshaus hinter dem Gemeindeamt endete.



►►► Faschingstreiben beim Sportverein Breitenbach

„Narrisch super“ verliefen die heurigen Faschingsaktivitäten des Sportvereines Breitenbach.

Wie üblich begann das bunte Treiben am Faschingssamstag mit den Masken Er-&-Sie-Schießen beim Badl. Um die 70 Paare folgten der Einladung und meisterten den Parcours (mit einigen neuen Stationen) mit mehr oder auch weniger Ehrgeiz – Hauptsache man war dabei.



Unsere Musikanten als Sträflinge
(Margreth Felderer und Hermann Schweinberger)



Auch Mönche besuchten die Veranstaltung



Gemeinderat Josef Achleitner mit Frau Herta als Matrosen



Flower Power in der Stockhalle
(Stefan Gruber mit Freundin)



Die Schlümpfe on Tour



Die Frösche sind los...

Am Abend lud die Sektion Fußball zum Kickerball. Trotz der Konkurrenz in den umliegenden Gemeinden war der Saal beim Gasthof Gwercher bis auf den letzten Platz gefüllt. Die „Zi-Ga Manda“ sorgten für die perfekte Faschingsmusik.

Mit dem schon traditionellen Kinderfasching am Sonntag endete das bunte Faschingstreiben seitens des Sportvereines. Im heurigen Jahr war das Thema „Alles Zirkus! Manege frei!“

Rund 300 Teilnehmer bildeten einen langen Zug, welcher anführend mit der „Narrischen Musig“ (BMK Breitenbach) durch das Dorf bis zum Gasthof Rappold zog, wo die große Kinderfaschingsparty stieg.

Toll auch die Aufführung der Volkstanzgruppe Breitenbach, die, verkleidet als Clowns, mit dem „Gangnam Style“ für Begeisterung unter den Zuschauern sorgte.

Anbei einige Impressionen vom bunten Faschingstreiben.



Einzug der BMK-Breitenbach als „Narrische Musig“ und der Trachtengruppe Breitenbach verkleidet als Clowns



Der Faschingszug auf dem Weg zum Gasthof Rappold



Die „Narrische Musig“ beim Gasthof Rappold



Die Clown's bereiten sich auf ihren Tanz vor.



►►► Pfingstfest Breitenbach – ein Fest für jeden Geschmack

Der Sportverein Breitenbach veranstaltete zu Pfingsten wieder sein traditionelles Zeltfest. Am Freitag startete die Veranstaltung mit der beliebten Radiosendung „Mit Musik ins Wochenende“. Ab 21 Uhr spielten die „Orig. Südtiroler Spitzbuam“ Volksmusik vom Feinsten und sorgten für eine volle Tanzbühne.

Mit der Coverband „Torpedos New Generation“ war am Samstagabend das nächste Highlight zu Gast in Breitenbach. Mit Pop- und Rock-Songs sorgte die Gruppe für Partystimmung unter dem Festpublikum.

Die BMK Breitenbach mit ihrem neuen Kapellmeister Ossi Ingruber eröffnete am letzten Festtag traditionell den Frühschoppen. Sowohl Festzelt als auch Zusatzzelt waren prall gefüllt. Für unsere kleinen Gäste stand wieder eine tolle Hüpfburg bereit, welche auch rege genutzt wurde.

Um ca. 13 Uhr fand die Übergabe der Tombola Hauptpreise statt. Der Hauptpreis blieb in Breitenbach – Maria Stiefmüller holte sich die neue VESPA LX50 von der Fa. Motorradabteilung Kruckenhauser aus Kundl bei Tombola Organisator Herbert Moser ab.



Unsere Grillstation wurde von unseren Fußball Altherren bestens betreut.



Ausgelassene Stimmung während des Auftritts der „Orig. Südtiroler Spitzbuam“



Die Grilltruppe am Samstag



Noch ein schneller Kaffee bevor der Stress am Pfingstsonntag losgeht



Bei der Arbeit an der Bonkassa: Romana Bramböck und Hannes Gschwentner (v.l.)



Die Aufräumer am Samstag waren optimal ausgerüstet. v. l.: Markus Schneider, Hannes Rohm und Markus Werlberger



Mit einem Stand war das Klimabündnis Tirol (eine Aktion der Tiroler Landesregierung zur CO₂ Reduzierung) beim Fest vertreten.

Für einen Auftritt der besonderen Art sorgte als Einlage Anton Hausberger aus Breitenbach. Mit Liedern aus seiner ersten CD fand der werdende Schlagersänger auf Anhieb viele Fans unter den Besuchern.

Am Nachmittag ging´s mit der Gruppe „Vollgas 4“ aus dem Zillertal weiter – der Name der Volksmusikgruppe war hier „voll“ zutreffend. Den Abschluss des Sportfestes machte „Volxrock“ aus Südtirol, die nochmals das Letzte aus den Gästen herausholte.



Wie schon in den vergangenen Jahren war am Pfingstsonntag das Zelt bis auf den letzten Platz gefüllt.



Der Hauptpreis der Tombola blieb erneut in Breitenbach – Maria Stiefmüller war die glückliche Gewinnerin der Vespa, zur Verfügung gestellt von der Fa. Kruckenhauser. Weiters im Bild: Die beiden Tombolaorganisatoren Herbert Moser und Toni Vorhofer (an der Seite) und Obmann Stv. Hans-Peter Moser.



Die BMK Breitenbach unter der Leitung des neuen Kapellmeisters Ossi Ingruber. In gewohnt angenehmer Art wurde der Frühschoppen von Richard Hosp moderiert.

Der Sportverein Breitenbach möchte sich wieder bei allen Helfern des Festes bedanken, ohne die eine Durchführung nicht möglich wäre. Weiters gilt ein Dank den Sponsoren und Gönnern aus unserer Heimatgemeinde und darüber hinaus, die den Sportverein über das gesamte Jahr – besonders zu Pfingsten unterstützen. Zu guter Letzt noch ein Dankeschön an die Anrainer und der Gemeinde Breitenbach, insbesondere Bgm. Ing. Alois Margreiter – während der Veranstaltung ist im Umkreis des Festgeländes sowie im Breitenbacher Dorfkern immer viel Geduld und Verständnis seitens Anrainer erforderlich.



Ausgelassene Stimmung während des Auftritts der „Orig. Südtiroler Spitzbaum“.



Die Bonkassa am Frühschoppen wurde unter anderem von Hannes Kopp und Hermann Huber betreut.



Mit einem Kurzauftritt machte der werdende Schlagersänger Anton Hausberger auf sich aufmerksam. Er präsentierte einige Lieder seiner eigenen CD und fand auf Anhieb zahlreiche Fans.



Kurze Verschnaufpause bei den Hendln...

►►► Bergmesse 2013

Bei herrlichstem Sommerwetter und fast tropischen Temperaturen traf man sich zur 48. Bergmesse am Ascherkreuz, welche von unserem Hr. Pfarrer GR Dr. Piotr Stachiewicz zelebriert wurde. Die musikalische Umrahmung des Berggottesdienstes oblag in den Händen einer Bläsergruppe der BMK Breitenbach rund um Franz Lettenbichler. SL Toni Vorhofer mit seinem Team (Sektion Wintersport) war sichtlich erfreut, dass viele Bergfreunde, nebst zahlreichen Honoratioren den Weg zum Ascherkreuz auf sich genommen haben und so die Verbundenheit mit der Sportvereinsfamilie zum Ausdruck brachten.



Treffpunkt Ascherkreuz, v.l.n.r.: Obmann Hannes Rupprechter, Ehrenobmann Ossi Hochfilzer, SL-Fussball Herbert Moser, Pfarrer GR Dr. Piotr Stachiewicz und SL-Wintersport Toni Vorhofer



Anschliessend begab man sich zur „Eggerhäusl-Hütte“ (Danke an die Familie Hager), wo Speisen und Getränke kredenzt wurden und ein schattiges, kühles Plätzchen sehr begehrt waren.

Bläsergruppe der BMK Breitenbach (Josef Ausserhofer, Andreas Klingler, Franz Lettenbichler, Josef Atzl und Christian Sappl)

►►► In Gedenken

Der SU Breitenbach trauert um seine Vereinsmitglieder

DI Erwin Gmach
(Vorturner beim Seniorenturnen)

Maria Wimmer
(Kassierin der Sektion Fußball)

Fridolin Plangger
(langjähriger Vortuner Seniorenturnen)

Mitgefühl gilt der Familie und den Angehörigen.



►►► Fitmarsch 2013 Sonnenschein bescherte Fitmarsch einen goldenen Herbsttag.



Am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober 2013, diesmal ein Tag mit viel Sonnenschein, trafen sich mehr als 100 Starter beim Sportplatz/Badl zum traditionellen Fitmarsch bzw. Fitlauf des Sportverein Breitenbach. Pünktlich um 09.00 Uhr konnte OK-Chef Toni Vorhofer mit einem „Pui-vatoife“ den obligaten Startschuss geben. Auf die selektive Strecke begaben sich Teilnehmer allen Coleurs: LäuferInnen, Gruppen, Familien

und Einzelkämpfer. Die ca. 10 km lange Route führte heuer vom Start Sportplatz, Bichl, Vogelsang, Elma, Antner (Kontrollpunkt – versorgt von Erwin Sappl + Team), Berau und zurück zum Sportplatz, wo bis in den Nachmittag hinein alle TeilnehmerInnen mit allerlei Speis und Trank versorgt wurden.



Nach ca. 1 Stunde konnte OK-Mitglied Stefan Schennach die beiden Schwestern Erika Hackl und Waltraud Wurm als beste LäuferInnen bzw. Marschierer im Ziel willkommen heißen, knapp gefolgt von Vater und Sohn Ulrich und Tobias Gmach. Dem Team der Sektion Wintersport ist wiederum eine ansprechende und unfallfreie Veranstaltung gelungen, wozu man nur gratulieren kann.



►►► Fußball-Meistertitel für Kampfmannschaft und U12

Nach dem Meistertitel und Aufstieg in die Gebietsliga-Ost im Jahre 2010/2011 holte unsere Fußball Kampfmannschaft unter Trainer Rainer Rappold heuer erneut den Meistertitel in der Liga und steigt somit in die Landesliga-Ost auf. Österreichweit ist die Liga die „5.-höchste-Spielklasse“ – in Tirol ist sogar nur noch die Tiroler Liga höher.

In einer packenden Saison bewies unsere Mannschaft im Finish den längeren Atem und setzte sich vor dem Kontrahenten Brixlegg/Rattenberg, der als Vizemeister ebenfalls aufstieg, durch. Der Meistertitel wurde jedoch erst beim letzten Heimspiel vor toller Kulisse gegen Thiersee fixiert. Mit einem eindrucksvollen 5:0 Kanter Sieg kannte der Jubel nach dem Schlusspfiff keine Grenzen mehr.

Das Ziel für die kommende Saison ist auf alle Fälle der Ligaerhalt. Es wird sicher nicht leicht, aber unser Trainer findet sicher das passende Rezept für unsere Gegner.



Die Mannschaft jubelt über den erzielten Meistertitel in der Gebietsliga Ost.

Auch unser Nachwuchs konnte in den einzelnen Altersgruppen beachtliche Erfolge vorweisen. So holte sich die U12 mit dem Trainergespann Rudi Neustetter und Wolfgang Gschwentner ebenfalls den Meistertitel. Mit 15 Toren wurde zudem Marcel Rappold Torschützenkönig.

Mit einer tollen Saison lässt die U12 aufhorchen. Die Jungs vom Trainergespann Wolfgang Gschwentner und Neustetter Rudolf holten sich den Meistertitel in der mittleren Playoff. Weiters konnte beim Bruckhäusler Hallenturnier der Turniersieg erobert werden, beim Kirchbichler-Turnier wurde die Truppe Zweiter. Aktuell spielen die Jungs jetzt in der U14, da unseren beiden Trainern das Spielfeld „zu klein“ geworden ist.



Mit „Zwergerlkappen“, Meisterleibchen, dem selbst gemachten Meisterteller und der Urkunde vom Tiroler Fußballverband posierte die Mannschaft für die Pressefotografen!



Dier erfolgreiche U12 mit den Trainern Rudi Neustetter (links) und Wolfgang Gschwentner

►►► Jahresbericht Nachwuchsmannschaft 2013

Saisonbericht 2012–2013

U11

Die U11 war gleich mit 2 Mannschaften am Start. Wolfgang Rinnerschwentner trainierte die A-Mannschaft und Manfred Feichtner die B-Mannschaft. Beide Mannschaften platzierten sich im vorderen Tabellendrittel und belegten Rang 3 (A) und Rang 2 (B).

Die SPG Breitenbach / Kundl meldete letzte Saison 2 U10-Mannschaften an. Beide Mannschaften schlugen sich tapfer, wie man nachfolgend entnehmen kann:

U10 A

18 Spiele mit 10 Siegen, 1 Unentschieden und 7 Niederlagen
4. Tabellenplatz in der Gruppe 2.

U10 B

18 Spiele mit 6 Siegen, 2 Unentschieden und 10 Niederlagen
7. Tabellenendplatz in der Gruppe 3.

Weiters nahmen die Jungs an folgenden Turnieren teil:

- Hallturnier Bruckhäusl 3. Platz
- Hallturnier Brixlegg 5. Platz
- Hallturnier Wattens 8. Platz
- Tiroler Meisterschaft in der 1. Runde 2. Platz
- Pfingstturnier Münster 3. Platz

U17

Die U17 unter Trainer Manfred spielte in einer starken Liga takt mit und belegte schlussendlich mit 5 Siegen und 7 Niederlagen den 5. Platz.

Pepi Margreiter führte unsere U15 durch die Saison. In der Gruppe 1 wurde die Mannschaft mit 9 Siegen, 2 Unentschieden und 5 Niederlagen Vierter.

U13

Die U13 qualifizierte sich in der Gruppenphase für die Play Off Ost, welche im Frühjahr ausgespielt wurde. Die Jungs von Trainer Richard Hackl meisterten ihre Aufgabe mit Bravour und wurden Tabellenvierter (4 Siege, 1 Unentschieden und 5 Niederlagen).

Der Start in die neue Saison 13/14 (nun U11) war dafür durchwachsen. Aufgrund mangelnder Trainingsteilnahme in der Vorbereitung (im Schnitt 4 !!! Spieler) sind wir doch einigermaßen zufrieden in die Meisterschaft gestartet.

Nach fünf Runden 2 Siege, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen. Beim 5. Spiel hatten wir erstmalig alles U11 Spieler am Platz. In den ersten 4 Runden hatten wir immer 2-3 U10 Spieler im Kader.

Bei den ganz jungen Mannschaften U10 bis U07 führt der Tiroler Fußballverband keine Tabellen und Ergebnisse mehr. Damit möchte man vermeiden, dass nicht immer nur die besten Spieler in einer Mannschaft zum Zug kommen, um ein möglichst guten Tabellenplatz zu erobern, sondern jeder begeisterte Nachwuchskicker zum Einsatz kommt.



Ein Dankeschön der Fa. Zimmerei Holzbau Adamer für die neue Trainingsbekleidung.



►►► Jahresbericht Kampfmannschaft, Reserve

Das Sportjahr 2013 der Sektion verlief aus Sicht des SVB sehr erfolgreich: Der Meistertitel in der GLO konnte realisiert werden, gleichbedeutend mit dem Aufstieg.

Doch von Beginn: Das erste große Highlight im Jahr 2013 war sicherlich das traditionelle Hallenturnier des FC Bruckhäusl, bei diesem der SVB die Rolle des Titelverteidigers innehatte. Diesmal schied man im Viertelfinale gegen Kirchbichl aus, schlussendlich wurde man Turniersechster. Wehrmutstropfen des Turniers war aus Sicht des SVB sicherlich die Verletzung von Horst Steinbacher, eine bedeutende Stütze im Kader, der dem SVB im Frühjahr nicht mehr zur Verfügung stand.

Unbeirrt davon startete der SVB aber sehr gut in die Frühjahrssaison. Mit 2 Siegen über Brixlegg/Rattenberg (2:1) und Schwoich (5:1) war der Grundstein für eine erfolgreiche 2.Saisonhälfte gelegt.

Im dritten Spiel gegen Wörgl, die im Winter deren Kader enorm aufgerüstet hatten, musste das Team um Rainer Rappold nach schwacher Leistung eine 2:5 Niederlage einstecken. Es sollte aber die einzige Niederlage bis zum Saisonende bleiben. Moral bewies der SVB bereits eine Woche später, als gegen Mayrhofen nach einem 1:4 Rückstand der SVB immerhin ein 4:4 holte. Da aber die anderen Teams der oberen Tabellenregion (Brixlegg, Brixen, Kirchberg) zu diesem Zeitpunkt ebenfalls schwächelten, war der SVB nur einen Punkt von der Tabellenführung entfernt. Nach Siegen über Ried/Kaltenbach und Oberlangkampfen (jeweils 4:3) sowie Unentschieden gegen Brixen und Niederndorf (1:1 und 0:0) war der SVB Tabellenführer. Der Aufstieg stand nach erfolgreichen Spielen gegen Finkenberg und Angerberg (1:0 und 3:1) fest. Das Sahnehäubchen, der Meistertitel, wurde mit einem klaren 5:0 Sieg gegen Thiersee fixiert.

Der Kader blieb für die Saison 13/14 in der Landesliga Ost weitgehend derselbe. Christian Dornauer und Andreas Huber wurden reaktiviert, aus der U17 des FC Wacker Innsbruck kehrt Sandro Gschwentner zum SVB zurück und aus unserer U17 versucht Stefan Gschwentner in der KM Fuß zu fassen. Das Saisonziel wurde schnell festgelegt: Klassenerhalt und die Förderung der eigenen Spieler. Noch vor Saisonstart konnte in Bad Häring mit einem 4:3 Erfolg der Aufstieg in die nächste Runde fixiert werden. Da Urlaubs- und verletzungsbedingt viele Spieler fehlten, verlief der Saisonstart alles

andere als erfreulich: Niederlagen gegen St. Ulrich (1:3), Walchsee (1:4), Kufstein 1b (2:3) und Wattens 1b (1:4) sowie das Cup-Aus gegen Hall (0:3). Erst gegen einen direkten Konkurrenten, der SPG Hopfgarten/Itter konnte mit einem glanzlosen 1:2 der erste Sieg eingefahren werden. Einen 1:4 Rückstand holte der SVB gegen Buch auf und verspielte sogar einen möglichen Sieg, Endstand 4:4. Gegen Kolsass/Weer, die ebenfalls in der unteren Tabellenregion anzusiedeln sind, holte der SVB einen 3:1 Erfolg. Nach diesem Hoch musste die Truppe von Rainer Rappold zuletzt allerdings 2 Niederlagen gegen Söll (1:3) und Ebbs (0:1) einstecken und befindet sich (Stand 4.10) mit 7 Punkten aktuell auf den 10. Tabellenrang.

Alles oder nichts – so kann man den Verlauf unserer 1b beschreiben. Im Herbst 2012 sorgten Stefan Rainer und Marco Moser (beide mittlerweile für OLKA aktiv) mit ihren Toren für Furore, 64 Tore, Topwert in der Liga und dennoch nur mit Rang 8 verabschiedete sich unsere 1b in die Winterpause. Mit einer Niederlage gegen Brixlegg (0:6), einem Sieg über Schwoich (3:2) sowie einem 1:1 Unentschieden gegen Bad Häring starteten die Jungs von Christian Koller in die Frühjahrssaison. In der Folge blieb die Reserve erfolgreich, gegen Mayrhofen, Brixen, OLKA, Ried/ Kaltenbach sowie Wildschönau konnte voll gepunktet werden (in dieser Reihenfolge 6:1, 6:3, 1:0, 7:1, 7:1), gegen Niederndorf reichte es immerhin zu einem 3:3. Erst am letzten Spieltag musste gegen den späteren Meister Thiersee eine 0:2 Niederlage hingenommen werden. Unsere 1b klassierte sich schlussendlich auf den 7. Tabellenrang, stellte aber die beste Offensive mit 104 Toren (sowie die 2 besten Torschützen Stefan Rainer mit 27 Toren sowie Marco Moser mit 23 Toren).

Dass die beiden besten Torjäger die 1b verließen, ließ die Jungs von Christian Koller zunächst kalt, konnte gegen St. Ulrich zu Saisonauftakt doch ein klarer 5:1 Sieg eingefahren werden. Auch die 1b musste in den Spieltagen 2 und 3 auf einige Spieler verzichten und somit kamen einige Spieler, die ihre Karriere längst beendet hatten, zu ihren Comebacks (unter ihnen unser alter KM und jetziger Schwoich Coach Charly Schwarzlmüller). Gegen Walchsee ging man nach einem 0:3 als Verlierer vom Platz, gegen Ellmau wurde ein 2:1 Sieg eingefahren. Aktuell steht die 1b nach Siegen über Kössen, Bad Häring und Erl (4:0, 5:1, 11:0) sowie Niederlagen gegen Söll, Going und der SPG Hopfgarten/Itter auf dem 4. Tabellenrang.





►►► Landesmeister Sommer 2013

Quali für die ÖM, Stockerlplätze,...

Neben unseren Fußballern lässt auch die Sektion Stocksport von sich hören. Anbei ein kurzer Rückblick:

In Ebbs fand am 01.06 die Landesmeisterschaft Jugend U 16 statt. Leider wird es für Vereine immer schwieriger Jugendmannschaften zu Meisterschaften zu schicken. Nur vier Mannschaften spielten in einer Doppelrunde um den Sieg und somit die Teilnahme an der Österreichischen Meisterschaft.

Sechs Spiele-sechs Siege und Landesmeister Sommer 2013 - Jugend Sportverein Breitenbach U 16.



Damit stellt der SV-Breitenbach nach der SPG-U14 mit der U 16 den zweiten Landesmeister im Sommer 2013. Gratulation dem Trainer Thöny Herbert, Hager Alex, Thöny Marco, Feichtner Dani und Hausberger Florian und viel Glück bei der ÖM in Passeil (Steiermark)

PS: Danke den beiden Aushilfstrainern Hager Hannes und Feichtner Jago, da Herbert in der Oberliga im Einsatz war.

Die Oberliga der Herren wurde am selben Tag gespielt. Nach fünf Runden hatte unsere Mannschaft nur magere zwei Punkte. Ab der Halbzeit lief es dann für den SVB. Ein Spiel nach dem anderen wurde gewonnen. Am Ende fehlte der Mannschaft um Egger Hannes, Thöny Herbert, Rupprechter Stefan, Ascher Sigi und Steinberger Max ein Punkt zum Aufstieg in die Landesliga. Durch diese starke Vorstellung ab der Halbzeit des Turniers bleibt der SVB mit Platz 7 Steher in der Oberliga 2014.



Am Sonntag waren dann unsere Damen bei der Landesmeisterschaft im Einsatz. Auf Grund der Alpenligaspiele, wo sehr starke Leistungen geboten wurden, konnte man sich einiges erwarten. Daß die Damenmannschaft nach neun Runden auf dem sensationellen dritten Rang die Landesmeisterschaft beendeten, war für viele die Überraschung des Tages. Thöny Claudia, Stiefmüller Maria, Ascher Christl, Holub Monika und Eberl Anni, die für den SVB eine große Verstärkung ist, waren die Spielerinnen beim SVB.

Der Vorstand des SVB gratuliert allen Stockschützen für die tollen Leistungen bei den Meisterschaften!

Veranstalter des dritten Unterländer Jugendcups war diesmal der Sportverein Breitenbach. Um 17 Uhr spielten vier Mannschaften in einer Doppelrunde um den Tagessieg. Turniersieger wurde der EV Itter vor dem Sportverein Breitenbach, dritter EV-Erpfendorf und unserer SPG-Breitenbach U14 die

in einigen Spielen die (großen) schon gewaltig unter Druck setzten. Gratulation dem Huber Hermann, der in so kurzer Zeit eine tolle Mannschaft zusammenstellte.

Vor dem letzten Turniertag sind der EV-Itter und der Sportverein Breitenbach Punktgleich an erster Stelle.

Beim letzten Turnier in Erpfendorf fällt also die Entscheidung um den Gesamtsieg im Unterländer Jugendcup.



Bezirksmeisterin 2013

Eberl Anni wechselte vom EV-Kundl zum SV-Breitenbach und nahm in der Eisarena Kundl bei der Ziel-Meisterschaft teil.

Bei den Damen erreichte sie 299 Punkte und wurde Bezirksmeisterin. Bei den Damen 50+ wurde Sie mit 272 Punkten Vize Bezirksmeisterin.

Damit wird sie den SVB bei der Landesmeisterschaft des Zielbewerbes in beiden Klassen vertreten, welcher am 08.09.2013 wieder in Kundl ausgetragen wird.



Anni Eberl - Bezirksmeisterin im Zielbewerb 2013
Anni Eberl holte mit einer famosen Leistung den Bezirksmeistertitel im Zielbewerb.

Thöny Claudia nahm zum ersten Mal bei einem Zielbewerb teil - sie erreichte 196 Punkte und belegte Platz 7.

Herzlichen Glückwunsch für die hervorragenden Leistungen beider Damen.



Teilnehmerrekord Sommervereinsmeisterschaft

Mit einem erfreulichen Zuspruch und neuem Teilnehmerrekord konnte die diesjährige Vereinsmeisterschaft der Asphaltstockschützen beim Badl durchgeführt werden. Sektionsleiter Toni Vorhofer und sein Team sorgten für einen reibungslosen Ablauf dieser Veranstaltung der Sektion Stocksport. Die neuen Vereinsmeister sind: Sandro und Herbert Thöny, Annemarie Steiner, Peter Tanzer und Daniel Feichtner.

Im Rahmen der Preisverteilung bedankte sich SL-Stv. Siegi Ascher bei langjährigen Sponsoren für ihre materielle und finanzielle Unterstützung der Sektionsarbeit und überreichte jeweils ein Gastgeschenk.



Frischgebackene Vereinsmeister im Sommerstocksport
v.l.n.r.: SVB-Obm. Hannes Rupprechter, Peter Tanzer, Annemarie Steiner, Daniel Feichtner, Sandro und Herbert Thöny, SL Toni Vorhofer



►►► ski-Dorfmeisterschaft 2013

Heuer veranstaltete die Sektion Wintersport vom Sportverein Breitenbach nach 2-jähriger Pause wieder eine Vereins-/Dorfmeisterschaft im Schifahren. Der angekündigte Parallelslalom beim Kramsacher Schlepplift konnte aufgrund schlechter Schneeverhältnisse leider nicht ausgetragen werden. Stattdessen wurde ein Riesentorlauf mit zwei Durchgängen für alle Teilnehmer ausgetragen. Erfreulich seitens Veranstalter war das große Zuschauerinteresse beim Rennen, welche die 62 Teilnehmer anfeuert. Den Dorfmeistertitel holten Roswitha Schennach bei den Damen und Klaus Waldner bei den Herren. Die Sektion Wintersport bedankt sich für die rege Teilnahme am Rennen.



Verdiente Dorfmeister 2013 - Klaus Waldner und Roswitha Schennach (im Bild mit Obmann Hannes Rupprechter und Wintersport-Sektionsleiter Anton Vorhofer)





Kinderturnen



1. Gruppe der Turnzwerge im Frühjahr



2. Gruppe der Turnzwerge

Im letzten Jahr war viel los in der Sektion Turnen. Das Team der Sektion Turnen freut sich sehr darüber, dass die Turnkurse durchwegs gut besucht waren. Vor allem die Kinder konnten sich in den verschiedenen Kursen austoben und entfalten. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei der Raiffeisenbank Breitenbach bedanken, welche uns vor allem bei den Kinderkursen unterstützt.



Die 6-10 Jährigen in Action.



Die 3-6 jährigen Kinder vom vergangenen Jahr.

►►►► Tag der offenen Tür

Den Tag der offenen Tür vom 22. Juni 2013 nutzten zahlreiche TeilnehmerInnen aus Breitenbach und Umgebung, zum Kennenlernen des kunterbunten Turnprogramms des Sportvereins Breitenbach. Sowohl die Kinderkurse, als auch die Kurse für Erwachsene erfreuten sich reger aktiver Teilnahme.

An dieser Stelle möchte ich als Sektionsleiterin mich herzlich bei meinem Team bedanken, welches ein solch umfangreiches Sportprogramm ermöglicht.

Als besonderen Anreiz gab es am Tag der offenen Tür für alle aktiven TeilnehmerInnen Kurse für das Herbstprogramm zu gewinnen. Es freut mich ganz besonders, dass in den Herbstkursen fast alle gewonnenen Gutscheine eingelöst wurden.

Mit Begeisterung machten die TeilnehmerInnen mit.



Am Tag der offenen Tür herrschte tolle Stimmung.





►►► Tag der offenen Tür

Auch die Kinder hatten viel Spaß beim Ausprobieren.



Die glücklichen Gewinner der beiden Verlosungen.



Unsere Turnzwerge und Kinderturner freuten sich über die Geschenke der Raiffeisenbank.



▶▶▶▶ Nordic-Walking-Genussausflug nach Südtirol

Am 13. Oktober war es soweit. Elf Walker mit Labradorhündin Akira machten sich auf den Weg. Nach einem Abstecher ins Outlet am Brenner, ging es über den tiefverschneiten Jaufenpass (Straße war salznass) nach Saltaus, kurz vor Meran.



Quartier bezogen wir im wohl schönsten der heute noch bestehenden historischen Schildhöfe, dem Saltauserhof, welcher im Mittelalter Zollstation der Grafen von Tirol war. Die alten Räume sind wunderbar restauriert, mit tollen Antiquitäten ausgestattet, so richtig zum Wohlfühlen.

Der nächste Tag begann mit einem super Frühstücksbuffet und anschließender gemütlicher Wanderung auf dem Maiser Waalweg und weiter auf die gegenüberliegende Talseite ins Dorf Tirol. Nach einem kurzen Rundgang im Ort und Mittagessen machten wir uns wieder auf den Weg zurück und kamen nach ca. 25km ziemlich geschlaucht im Hotel an. Alle erholten sich aber wieder recht schnell nach einem Abstecher in den Wellnessbereich, da eine Weinverkostung im hoteleigenen Weinkeller mit Törggellejause und anschließendem 5-gängigen Abendessen angesagt war.



Am vierten Tag brachen wir schon wieder zur Heimreise auf. In Meran legten wir noch einen Zwischenstopp ein und genossen die letzten südlichen Sonnenstrahlen. Jeder zur Verfügung stehende Raum in den Autos wurde mit Äpfeln vollbeladen und die Fahrt ging über den Reschenpass nach Hause.

Wir freuen uns auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr!



Am darauffolgenden Tag fuhren wir mit der Gondel auf den Hirzer. Die Fahrt bis zur Bergstation konnten wir aufgrund der Schneelage nicht in Angriff nehmen, daher stiegen wir an der Mittelstation aus und gingen von nun an bergab. Sehr steil und fast nur Asphalt, sodass beinahe alle mit irgendeinem Wehwehchen im Hotel ankamen.





►►► Turnerradwoche im Ausserfern, bei den „Achakackten“

Tja, wie soll man sagen, auf jeden Fall ist das Ausserfern eine Reise wert. Das traumhafte Lechtal bis zum immer noch ursprünglichen Tannerheimertal oder über die Grenze nach Füssen, Neuschwanstein, Linderhof, das Kloster Ettal, der Plansee, die Claudia Augusta und hinauf zur Ehrwalderalm, eine Gegend, in der Radfreunde voll auf ihre Rechnung kommen. Das gute Service und eine exzellente Speisekarte im Goldenen Hirsch rundete unsere Radwoche noch ab. Ja und nicht unwesentlich, jeder hat das Wetter, das er sich verdient! Es war eine herrliche Woche mit bleibenden Eindrücken bei tollen Menschen.

Die Lust im nächsten Jahr auf eine neue Radwoche ist jedenfalls bei allen geweckt.



Fotopause am Lechfall bei Füssen.



Das eindrucksvolle Zugspitzmassiv



Gemeinschaftliches Patschenflicken auf der Ehrwalderalm



Alpsee mit Neuschwanstein



Der imposante Innenhof von Ettal





▶▶▶▶ Rückblick

Unter der Führung von Herbert Moser, der selbst auch als aktiver Kegler agiert, belegten unsere Kegler in der Saison 2012/2013 den 5. Tabellenrang.

Als größte Schwierigkeit erwies sich immer wieder die Kadererstellung, ganz besonders zu den Auswärtskämpfen, die immer nach dem Prinzip erfolgt, wer trainiert kegelt. So ist es meist recht schwierig, 4 Aktive zu nominieren.

Ebenfalls als ständiges Problem stellt sich die Heimbahn dar. Sie ist keine reine Sportkegelbahn und daher sind technische Ausfälle keine Seltenheit. Trotz all dieser Probleme gibt sich SL Herbert Moser mit der abgelaufenen Saison recht zufrieden.



Ergebnisbekanntgabe nach dem erfolgreichen Kampf

Zum Schluss bedankt sich die Sektion bei allen aktiven Keglern, dem Hausherrn Ellinger Valentin und allen anderen, die immer wieder dazu beitragen, dass der Kegelsport beim Sportverein Breitenbach lebt.



SL Hawa als Schreiber



Die treue Fanggemeinschaft



►►► 25 Jahre Ranggeln und Ringen

Seit nunmehr 25 Jahren, also seit dem Jahre 1988 (siehe nachfolgende Faksimile), sind die Breitenbacher Ranggler und Ringer als Sektion im SVB vertreten. Viele Erfolge, schöne und auch traurige Ereignisse (+ Friedl Bramböck, + Alexander Rappold) prägten diese vergangenen Jahre. Der Zusammenhalt und die gute Zusammenarbeit innerhalb der grossen Sportvereinsfamilie haben die Sektion am Leben erhalten. Kannte man früher keine Nachwuchssorgen, so ist es in den letzten Jahren etwas stiller geworden – in unserer Sektion. Etliche Neustarts mit Nachwuchsrangglern und Ringern sind im Sand verlaufen, trotz Impulse und Inputs von vielerlei Seiten (Nachwuchstraining in der Landwirtschaftsschule Rotholz – Zillertaler Rangglerverein). Jedoch hoffen wir, in naher Zukunft wieder mehr von sportlichen Ergebnissen berichten zu können und grüssen mit einem sportlichen: Kraft heil!

Erfolgreiche Jahre in der Sportvereinsfamilie

Seit 1988 sind die Breitenbacher Ranggler und Ringer als Sektion beim SVB vertreten. Erfolge stellten sich rasch ein. Im Jahre 1989 kam mit Friedl Bramböck der Sieger der Bundesmeisterschaften im Ringen-Freistil aus Breitenbach. Mit schöner Regel-

ein von 1990 bis 2000 holten unsere Nachwuchssportler 11 Tiroler Meistertitel im Ringen, sowie mehrere Ranggler-Turniersiege nach Breitenbach.

In den Jahren 1988, 1990 und 1998 wurde unsere Sektion vom

wesens in Breitenbach vorgenommen. Dies soll nicht nur den weiteren Bestand der Sektion sichern, sondern den Ringersport und das Ranggler-Brauchtum vor dem Aussterben bewahren.

Für die Sektion:
Sepp Koller



Unser erfolgreiches Team 1995 von links nach rechts: Thomas Hager (Kassier), Christoph Moser, Markus Koller (Trainer), Hannes Steinberger, Philipp Wöss, Sepp Hohlrieder (SL-Stv., Trainer), Martin Moser, Christoph Faller, Peter Hohlrieder (Schriftführer), Chr. Koller, Stefan Huber, Sebastian Faller, Hannes Huber und Sepp Koller (SL.)

mässigkeit waren unsere Sportler auf den Stockerlplätzen vertreten. Besonders die Jugend war mit voller Begeisterung dabei und stellte ihr Talent mit zahlreichen Tiroler Schüler- und Jugendmeistertiteln immer wieder eindrucksvoll unter Beweis. All-

Tiroler Rangglerverband mit der Ausrichtung grosser Rangglerveranstaltungen betraut: Länderranggeln Salzburg-Tirol, Alpengcup usw. Diese wurden von den Breitenbacher Fans begeistert besucht.

Letztlich wurde im Jahre 2002 ein Schülercup-Ranggeln im Rahmen des alljährlichen Herbstfestes im neuen Turnsaal der Volksschule abgehalten, wobei aber leider Breitenbach mit keinem Starter vertreten war.

Für die Zukunft hat sich die Sektionsleitung einen Neustart des Ringer- und Ranggler-

RINGEN:

Tiroler Schülermeister:

Sebastian Faller	2x
Stefan Huber	3x
Martin Moser	1x
Alexander Rappold	3x

Tiroler Jugendmeister:

Werner Koller	1x
Alexander Rappold	1x

Das Breitenbacher Sportehrenzeichen erhielten:

Sebastian Faller
Stefan Huber
Alexander Rappold
Werner Koller

RANGGELN:

Max Seestaller Gedächtnispokal
1992 - 1. Platz Markus Koller

Rangglerturniersieger:

Friedl Bramböck
Sebastian Feichtner
Thomas Hager
Markus Koller
Josef Messner



Ranggeln in Breitenbach - 1996
Koller Markus - 3. Platz - Klasse 4



1994 Tiroler Schülermeister
Stefan Huber



Christoph Moser hat seinen
Gegner fest im Griff



Tiroler Meister 1995:
Sebastian Faller



Österr. Jugendmeister
Anfang der 70er-Jahre
Pitschmann Franz - links
Hohlrieder Josef - rechts



Österr. Meisterschaften
Allgemeine Klasse
in den 70er-Jahren
Koller Hans - links
Hohlrieder Josef - rechts

Sepp Koller

Sektionsleiter seit 1988

Sepp Hohlrieder

Sektionsleiterstellvertreter seit 1988

Thomas Hager

Sektionskassier bis 1998

Peter Hohlrieder

Sektionschriftführer bis 1998, Sektionskassier seit 1998

Markus Koller

Sektionschriftführer seit 1998

►►► Termine

05.12.2013

Nikolauszug & Perchtenlauf

Der Nikolaus besucht die Kinder bei der Aschertankstelle um 15.00 Uhr.

31.12.2013

Fackelwanderung

Kurz vor dem Jahreswechsel ist eine Fackelwanderung ein ganz besonderes Erlebnis für Einheimische und Gäste. Fackeln werden vom Tourismusverband zur Verfügung gestellt. Wem beim einstündigen Marsch noch nicht warm geworden ist, kann sich im Anschluß an die Wanderung noch mit Tee oder Glühwein aufwärmen. Die Teilnahme ist kostenlos, gutes Schuhwerk unbedingt erforderlich. Alle die es gern stimmungsvoll haben, sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist am Silvesterabend um 17.00 Uhr beim Gemeindezentrum.

01.03.2014

Er- & Sie-Stockschießen

ab 13.30 Uhr, Asphalthalde beim „Badl“. Anmeldung PAARWEISE vor Veranstaltungsbeginn. Preisverteilung anschließend.

01.03.2014

12. Kicker-Maschgaraball

mit Maskenprämierung, Gasthof Gwercher. Einlass: 19.00 Uhr

02.03.2014

Kinderfasching

13.30 Uhr - Treffpunkt vor der Hauptschule Breitenbach

06. - 08.06.2014

Pfingstfest

Für Unterhaltung sorgen: „Die Aufgeiger“, „Plankton“, die BMK Breitenbach, „Z-3“ und „Die Hattinger“.

2014

Bergmesse

wie immer am Ascherkreuz.

2014

Fitmarsch

Treffpunkt am Sportplatz Breitenbach - Start um 09.00 Uhr

Einladung zur Generalversammlung

am Mittwoch, den 22. November 2013 um 19.00 Uhr
(nach Beschlussfähigkeit um 19.30 Uhr) im Gasthof Gwercher

Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm:

1. Begrüßung durch den Obmann und Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr
2. Berichte des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer
3. Berichte der Sektionsleiter Fußball, Eisschießen, Wintersport, Turnen, Kegeln und Rangeln
4. Neuwahlen
4. Allfälliges

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir ganz herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein und einer kleinen Jause ein.



Für den Vorstand:
Rupprechter Hannes
Obmann



Sanitär • Heizung • Lüftung • Solar • Biomasse • Gas
Kufstein • Kirchbühl • Breitenbach



Raiffeisenbank Mittleres Unterinntal



WIR SIND IHR PARTNER



www.alpbachtal.at



ELEKTRO VOLLAND

